

Naturdenkmal Nr.65/49 Gemarkung Hofs FG 1524 Weidengebüsch mit Streuwiese westlich Hofs

Das Feuchtgebiet, vom Besitzer "Kiebitzmoos" genannt, besteht aus einem Flachmoor mit Weiden und Fichten am Rand einer kleinen Streuwiese.

Besonders schützenswert sind:

- Das Biotop als Teil einer Feuchtgebietsvernetzung zwischen Hofser Ach und Eschach, als Migrations- und Rückzugsfläche schonungsbedürftiger Tiere und Pflanzen.
- Die Feuchtfläche als ökozelle und Ausgleichszone inmitten intensiv genutzter Wiesen.
- Die Streuwiese und die Gehölze als Nahrungs- und Brutraum zahlreicher Tierarten.
- Das Vorkommen besonders attraktiver und geschützter Pflanzenarten:

Dactylorhiza majalis Epipactis palustris Dianthus superbus Gentiana asclepiadea Aconitum napellus Aconitum vulparia Eriophorum latifolium	Breitblättriges Knabenkraut Sumpf-Stendelwurz Frachtnelke Schwalbenwurz-Enzian Blauer Eisenhut Wolfs-Eisenhut Breitblättriges Wollgras	3 3 3 3
Brenthis ino Aphantopus hyperantus	Violetter Silberfalter Brauner Waldvogel	3

Das Feuchtgebiet wurde von der DBV-Ortsgruppe Leutkirch gepachtet und wird von ihr durch Spätmahd nach dem 15. September, sowie durch gelegentliche Gehölzrückschnitte gepflegt.

290 1951